

## Franckesche Stiftungen zu Halle

## Geistliches neuvermehrtes Gothaisches Gesang-Buch

Luther, Martin Gotha, 1767

VD18 12027316

Gebeth vor den Gesängen.

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckepheri, Paus 2021 1931 1951 (studienzentra m@francke-halle.de)

# Gebeth vor den Gefängen.

Ic

fe

n

0

2

m

al

ŧi

u

de

fer

re

br G

201

de

ba

(3)

an

या

6

mi

un

Derokmächtiger, emigegebenedenter GDET! Du wirf von den beiligen Cherubim und Geraphim unauf borlich mit der allerheiligsten himmlischen Dufit gelobet, gerühmet und geehret. 21ch! wie fchon muß es ben dir im Simmel flingen: Beilig! Beilig! Beilig! if ber Ber Zebaoth, unfer GDEE, alle Lande find feinet Ehren voll. Das muß eine unbegreifliche und unver Mun, mein GDTT! wir aleichlichschone Music fenn. elende Menfchen thun unfer Beftes, wir fingen in Diefer chriftlichen Gemeine auch beinem Ramen zu Ehren. laß dir diefen Gefang lieb und vaterlich angenehm fenn! Ift dir folches zuwider, wegen unferer verderbten Unvoll fommenheit, ach! fo bore boch und fen uns anabig um 3Efu Chrifti, unfers einigen Erlofers und Fürsprechers willen, Umen.

# Täglicher Morgensegen.

ligmacher! ich danke dir von Herzen für deinen guadigen Vaterschuß, und deiner heiligen Engel himmlische Wache, so ich die vergangene Nacht reichlich empfunden; indem du meinen Leib und Seele, Haab, Shre und Gut treulich bewahret, und so viel unzähliches Unsglück, Schrecken, Krankheit und Gefahr, die mir von Feuer und Wasser, von Menschen und Thieren hätten bez gegnen können, auch alle List und Gewalt des bösen Feindes, und aller seiner Werkzeuge, ja alle Noth, sammt einem bösen schnellen Tod, von mir und den Meinigen abgewendet, und mein Leben vom zeitlichen und ewigen Verderben errettet hast. Und bitte demüthiglich, sen mit gnädig, mein GOTT! nach deiner Güte, und tilge alle meine